VIAC Säule 3a
by Terzo Vorsorgestiftung der WIR Bank

Factsheet
März

VIAC Konto Plus Schweiz

Mit dem Konto Plus «Schweiz» liegt 95% des Vorsorgevermögens auf dem Konto zum Vorzugszins von 1.15% pro Jahr. Die restlichen 5% werden breit diversifiziert in Aktien angelegt. Der Anteil an Schweizer Aktien beträgt dabei mindestens 75%. Die passive und kostengünstige Umsetzung erfolgt mit Credit Suisse Indexanlagen. Es fallen keine Depotgebühren, Courtagen, Administrationsgebühren oder Produktkosten an.

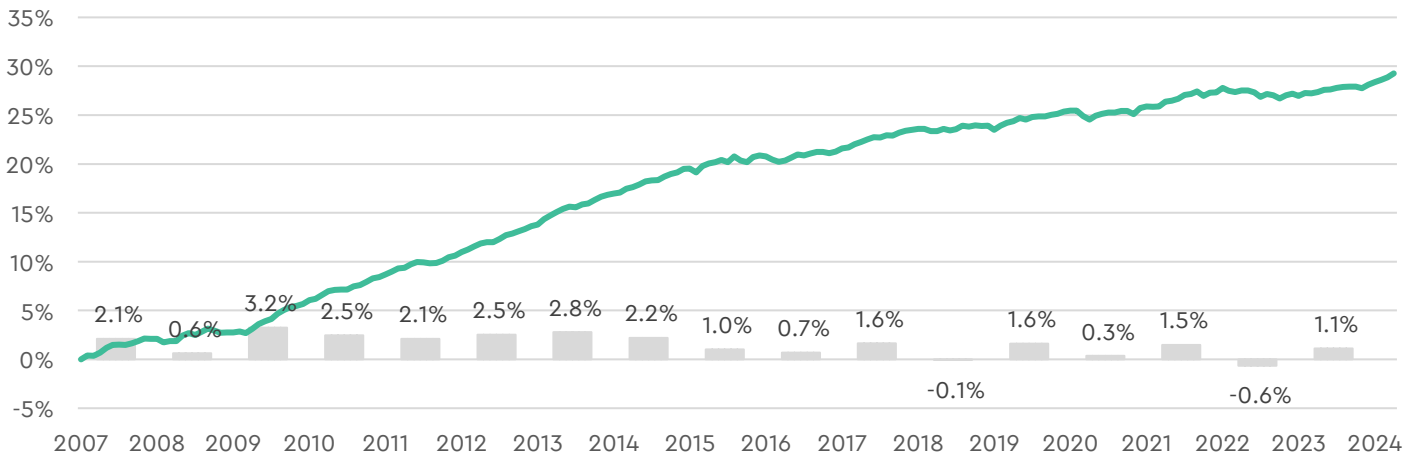
Strategiedetails

Anlagestil	passiv
Indexanlagen	Credit Suisse
Nominalwerte	Cash

Kontakt

E-Mail	info@viac.ch
Telefon	0800 80 40 40
Web	www.viac.ch

Performance (indexiert, in CHF, nach Kosten)



Diese Wertentwicklung basiert ab November 2017 auf effektiven Produktkursen abzüglich Strategiekosten. Für die historischen Werte bis Oktober 2017 werden vergleichbare Kursdaten verwendet.

Rendite in CHF

Laufendes Jahr	0.7%
3 Jahre, annualisiert	0.8%
5 Jahre, annualisiert	0.8%
10 Jahre, annualisiert	0.9%

Risiko & Volatilität

Risikoklasse	1 von 7
3 Jahre, annualisiert	0.7%
10 Jahre, annualisiert	0.7%
Grösster Jahresverlust	-0.6%

Key Facts

Gesamtkosten	0.00%
Verzinsung (gebührenfrei)	1.15%
Anzahl Einzeltitel	1'491
Trading	wöchentlich

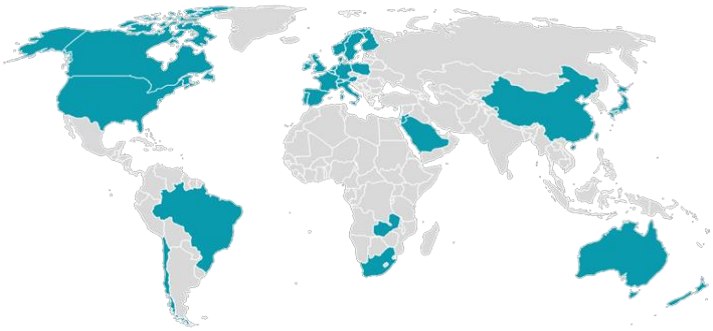
Anlageklassen

Liquidität CHF	95%
Obligationen	0%
Aktien	5%
Immobilien	0%
Rohstoffe	0%
Alternative Anlagen	0%

Grösste Aktienpositionen

Schweiz		Rest	
Nestle	0.7%	Apple	0.06%
Novartis	0.6%	Microsoft	0.05%
Roche	0.6%	Amazon	0.03%
UBS	0.3%	Nvidia	0.03%
Zürich	0.2%	Alphabet A	0.02%

Länderallokation



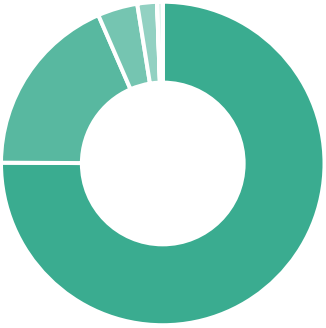
Aufteilung Vorsorgevermögen

Regionen		Währungen	
Schweiz	98.8%	CHF	98.8%
Nordamerika	0.9%	USD	0.9%
Europa	0.2%	EUR	0.1%
Asien	0.1%	JPY	0.1%
Lateinamerika	0.0%	GBP	0.1%
Ozeanien	0.0%	CAD	0.0%
Afrika	0.0%	Rest	0.1%

Aufteilung Aktienteil

Regionen

- Schweiz: 75.1%
- Nordamerika: 18.4%
- Europa: 4.0%
- Asien: 2.0%
- Lateinamerika: 0.0%
- Ozeanien: 0.5%
- Afrika: 0.0%



Branchen

- Industrie: 8.1%
- Gesundheitswesen: 33.3%
- Finanzen: 17.0%
- Energie: 1.3%
- IT: 7.0%
- Rohstoffe: 7.0%
- Immobilien: 0.6%
- Telekom: 2.8%
- Versorger: 0.6%
- Basiskonsumgüter: 15.2%
- Nicht-Basiskonsumgüter: 7.0%

Wertschriften

Anlageklasse	Index	Name	ISIN	Allokation
Liquidität CHF (Zinssatz 1.15%)				95.00%
Aktien	SMI	CSIF SMI	CH0033782431	3.75%
Aktien	MSCI World ex CH	CSIF World ex CH - PF Plus	CH0429081620	1.25%

Risikoklassen

Investitionen in Wertschriften sind immer mit Risiken verbunden. Im langfristigen Durchschnitt über 15 Jahre ergeben sich die unten angegebenen Schwankungsbandbreiten in % pro Jahr. Die Risikoklassen sind wie nachfolgend definiert:

Risikoklasse	Schwankungsband in % p.a.			In 95% der Fälle liegt die Rendite pro Jahr...			
1	0.0%	bis	2.5%	zwischen:	-5.0%	und	+5.0%
2	2.5%	bis	5.0%	zwischen:	-10.0%	und	+10.0%
3	5.0%	bis	7.5%	zwischen:	-15.0%	und	+15.0%
4	7.5%	bis	10.0%	zwischen:	-20.0%	und	+20.0%
5	10.0%	bis	12.5%	zwischen:	-25.0%	und	+25.0%
6	12.5%	bis	15.0%	zwischen:	-30.0%	und	+30.0%
7	15.0%	oder mehr		auch grössere Schwankungen möglich			

Bedingungen:

Die vergangene Wertentwicklung ist keine Garantie für zukünftige Marktentwicklungen. Das Factsheet enthält allgemeine Informationen und ist kein Abbild des individuellen Portfolios. Die Wertentwicklung wird mit Monatsendkursen gerechnet. Weiter basiert die Wertentwicklung auf einer einmaligen Investition zu Beginn. Effektive Schwankungsbandbreiten können erheblich von den Erfahrungswerten abweichen. Der Anlageplan deckt die vordefinierten Märkte ab. Die Märkte werden mittels Wertschriften (Exchange Traded Funds oder Indexfonds) nachgebildet. Die Stiftung investiert das Vorsorgeguthaben des Vorsorgenehmers auf dessen Instruktion und auf dessen Risiko entsprechend dem Anlageplan. Das Vorsorgeguthaben wird von der Stiftung auf einem individuellen Konto und Depot geführt. Wertschriften können auch in Fraktionen im Depot geführt werden. Die Liquidität wird auf einem individuellen Säule 3a-Konto angelegt. Konto und Depot können voneinander nicht getrennt werden. Die angegebenen Wertschriften können aus sachlichen Gründen jederzeit im Rahmen des Anlageplans ausgetauscht werden. Die Liquidität kann jederzeit aus den reglementarischen Gründen erhöht werden. Ferner wird die Liquidität erhöht, wenn anzunehmen ist, dass die Summe der auf Erklärung der Vorsorgenehmer in den jeweiligen Plänen gehaltenen Wertschriften aggregiert bzw. insgesamt die Anlagerichtlinien gemäss BVV2 und Anlagereglement der Stiftung überschreiten könnte. In diesem Fall wird der Wertschriften-Anteil in den jeweiligen Plänen verhältnismässig und soweit reduziert, dass die Anlagerichtlinien gemäss BVV2 und Anlagereglement der Stiftung jederzeit erfüllt sind. Das Trading erfolgt wöchentlich. Der Zins des Kontos wird mit der actual/actual-Methode berechnet und in monatlichen Raten angewendet. Der Anlageplan kann durch den Stiftungsrat angepasst werden.